

Erscheint täglich

Monatsabonnements:

Oesterreich (Wien u. Bundesländer): S 9,50.
Für Mitglieder (Stiftbesoldete, Pensionisten und
Witwen) des Reichslammeradvokats- u. Krieger-
bundes, Beamte, Lehrer u. Pensionisten S 3,60.
Tschechosl. Kč 45,— Ung. Fgö. 7,50. Jugosl.:
Dinar 115,— Deutschland: Mark 7,—
Frankreich: Frs. 45,— Italien: Lire
40,— Bulgarien: Lwa 235,— Schweiz:
Schw. Frs. 9,— Holland: Holl. Gulden
4,— Schweden: Schw. Kr. 6,— Dänemark:
Dän. Kr. 6,50. Norwegen: Norw. Kr. 6,50.
Amerika: Doll. 1,70. Belg.: Belg. Frs. 55,—
England: ¼jährlich Pfund Sterling 1,—
Niedersee: ¼jährlich 1 engl. Pf.

Entered as second class matter, Postoffice
New York, N. Y.

Nichterscheinen infolge höherer Gewalt und Kon-
sultation berechnen nicht zur Kürzung von
Bezugs- oder Inseratenbeträgen.

Telegramm-Adresse: Neujournal.

Telephone: R 23-5-25 Serie.

Herausgeber, Eigentümer, Druck und Verlag:
Lippowik & Co.

Vertreten durch Carl Reichel.

Für die Druckerei verantwortl.: Robert Nowak,
Verantwortlicher Redakteur: Hans Labarelli,
Verantwortl. für d. Inseratenteil: Carl Reichel,
sämtlich in Wien, I. Diberstraße 5.

Kleiner Anzeiger:
L. Schulerstraße 9. Telefon R 22-1-31.

Neues

Wiener Journal

Herausgeber: Lippowik & Co.

**Viele
100.000**

lesen am **Sonntag** den

**„KLEINEN
ANZEIGER“**

des „NEUEN WIENER JOURNALS“

Nr. 14.595

Wien, Dienstag, 10. Juli 1934

42. Jahrgang

Seite 10

Dienstag

(Karl Mays Witwe 70 Jahre alt.) Aus Dresden wird uns geschrieben: Vor einigen Tagen feierte Karl Mays Witwe in Radebeul bei Dresden ihren 70. Geburtstag. Still und zurückgezogen erlebte sie diesen Tag in dem Hause, in dem heute das Karl-May-Museum, die Villa Shatterhand, untergebracht ist. Frau May war es, die ihrem Gatten immer zur Seite stand, besonders als er in Deutschland sehr umsehndet und umstritten war. Bekanntlich deckte man in seinen letzten Lebensjahren seine jugendlichen Verfehlungen auf und wollte ihm nachweisen, daß er niemals die Grenzen des Landes überschritten habe, um jene erotischen Geschichten zu schreiben, die ihn berühmt gemacht haben. In diesen Tagen, die für den alternden Karl May ein schwerer Schicksalsschlag bedeuteten, war ihm seine Frau eine treue Stütze.